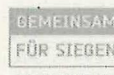




CDU FRAKTION SIEGEN



DIE LINKE.

Fraktion im Rat der Stadt Siegen

Volt Siegen

An die Universitätsstadt Siegen
Herrn Bürgermeister
Steffen Mues
Rathaus Siegen
Markt 2

57072 Siegen

EINGANG BÜRGERMEISTER	
25. Aug. 2022	
GB 5	PR
Abt. 5/2	INSTITUTE

Siegen, den 25.08.2022

Antrag gemäß § 9 der Geschäftsordnung für den Rat der Universitätsstadt Siegen zur nächsten Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 08.09.2022 und der anschließenden Ratssitzung

Anpassung der maximalen Zuschusshöhe für die kostenfreie warme Mittagsmahlzeit in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Mues,

die antragsstellenden Fraktionen im Rat der Universitätsstadt Siegen bitten, folgenden Antrag in der o. g. Sitzung des Jugendhilfeausschusses der Universitätsstadt Siegen und der anschließenden Ratssitzung zur Abstimmung zu stellen:

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Universitätsstadt Siegen beschließt, den Trägern von Kindertageseinrichtungen rückwirkend zum 01.08.2022 einen freiwilligen Zuschuss zu gewähren, wenn in der Einrichtung betreute Kinder von Eltern mit einem Familieneinkommen unter 30.000,00 € p.a. eine kostenfreie warme Mittagsmahlzeit erhalten. Der Zuschuss beträgt bis zu 4,00 € pro Mahlzeit und wird nur dann gewährt, wenn den Eltern kein höherer Beitrag pro Mahlzeit in Rechnung gestellt wird.

Die Verwaltung wird weiterhin beauftragt zu prüfen, ob der Höchstbetrag für eine Erstattung der Kosten für das Mittagessen (neu: 4,00 €) entfallen kann, so dass grundsätzlich die anfallenden Kosten den Trägern erstattet werden.

Begründung:

Der maximale Zuschuss für die kostenfreie warme Mittagsmahlzeit in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege wurde letztmalig mit Beschluss des Rates vom 14.04.2021 rückwirkend zum 01.01.2021 auf 3,00 € pro Mahlzeit erhöht. Die antragsstellenden Fraktionen haben Informationen von Kita-Träger erhalten, dass aufgrund der Kostensteigerungen bei den Essenslieferungen wegen ansteigender Lebensmittelpreise sowie der bekannten Entwicklungen bei den Gas- und Strompreisen die maximale Zuschusshöhe nicht mehr ausreicht, um die gesamten Kosten für die Mittagessen zu

decken. Daher ist eine Anpassung vorzunehmen, wenn weiterhin alle Kinder aus Familien mit einem Familieneinkommen unter 30.000 € p. a. eine kostenfreie warme Mittagsmahlzeit erhalten sollen.

Der Wegfall der Obergrenze für die Erstattung der Kosten des Mittagessens an die Träger soll durch die Verwaltung geprüft werden, damit zukünftig eine regelmäßige Anpassung des Erstattungsbetrags an die Kostenentwicklung entfallen kann.

Mit freundlichen Grüßen

Marc Klein
Vorsitzender der
CDU-Fraktion
im Rat der Universitätsstadt Siegen

Detlef Rujanski
Vorsitzender der
SPD-Fraktion
im Rat der Universitätsstadt Siegen

Günther Langer
Stellv. Vorsitzender der
UWG-Fraktion
im Rat der Universitätsstadt Siegen

Christian Sondermann
Vorsitzender der
Fraktion Gemeinsam für Siegen
im Rat der Universitätsstadt Siegen

Henning Klein
Vorsitzender der
Fraktion DIE LINKE
im Rat der Universitätsstadt Siegen

Samuel Wittenburg
Vorsitzender der
Volt-Fraktion
im Rat der Universitätsstadt Siegen